

# PROTOKOLL

der 23. ordentlichen Generalversammlung der  
**HBM Healthcare Investments AG**  
vom 17. Juni 2024 im Theater Casino Zug, in Zug

---

## I. Einleitende Bemerkungen, Feststellungen und Anordnungen

Herr Hans Peter Hasler, Präsident des Verwaltungsrats, eröffnet die Versammlung um 14 Uhr, begrüsst die Anwesenden und übernimmt den Vorsitz. Er ernennt

- als *Protokollführer*

Herrn Dr. Alexander Vogel, Urkundsperson des Kantons Zug, für das der öffentlichen Beurkundung bedürftige Traktandum 8 sowie

Herrn Dr. Benedikt A. Suter, Sekretär des Verwaltungsrats, für die übrigen Traktanden, und

- als *Stimmzähler*

Herrn Mladen Pranjic von der Computershare Schweiz AG.

In seinen einleitenden Bemerkungen stellt der Vorsitzende fest, dass die HBM Healthcare Investments AG im Geschäftsjahr 2023/2024 ein ausgeglichenes Ergebnis mit einem kleinen Verlust von CHF 1 Million erzielt habe. Der innere Wert stieg leicht an und der Aktienkurs in den letzten acht Monaten ebenfalls wieder.

Der für HBM Healthcare Investments AG entscheidende Markt USA (mit ungefähr 80% der Innovationen im Gesundheitsbereich) erhole sich zunehmend, namentlich der Sektor Biopharmazeutika. In Europa habe sich der Markt zumindest beruhigt und entwickle sich wieder positiv. Dies im Gegensatz zu den weiter rückläufigen Märkten in China, das mit vielfältigen Problemen zu kämpfen habe.

Die HBM Healthcare Investments AG war im vergangenen Geschäftsjahr v.a. dank fünf Übernahmen erfolgreich, während die Wertentwicklung bei privaten Unternehmen und Fonds das Jahresergebnis etwas schwächte.

Die Zukunftsaussichten im Gesundheitsmarkt blieben intakt und die zur Zeit noch leicht tieferen Bewertungen ermöglichten neue, erfolgreiche Wachstumsinvestitionen im hier interessierenden Marktsegment.

Die gute finanzielle Situation erlaube es, an der Ausschüttung an die Aktionäre im Rahmen der Vorjahre festzuhalten.

Der Vorsitzende dankt den Aktionären für das Vertrauen und den Mitarbeitern und dem Verwaltungsrat für die geleistete Arbeit. Danach geht er zum statutarischen Teil über.

Der Vorsitzende stellt fest,

- (1) dass die Herren Rico Fehr und Roman Ottiger als Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young AG, staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen in Zürich, anwesend sind;
- (2) dass Herr Reto Leemann, Treuhänder mit eidgenössischem Fachausweis, von der KBT Treuhand AG, in Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter (Art. 689c OR) amtet;
- (3) dass die Generalversammlung unter Einhaltung der statutarischen und gesetzlichen Vorschriften mit Versand der Einladung an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre vom 24. Mai 2024 sowie Publikation im SHAB Nr. 99 vom 24. Mai 2024 (Seite 234) unter Angabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrats ordnungsgemäss einberufen worden ist;
- (4) dass der Geschäftsbericht und die Revisionsberichte ab 24. Mai 2024 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt haben und von diesen bestellt und auch im Internet abgerufen werden konnten;
- (5) dass den am erwähnten Datum im Aktienregister eingetragenen Aktionären der Kurzbericht zum Geschäftsbericht automatisch zugestellt wurde, sofern sie ihn nicht abbestellt haben;
- (6) dass die Aktionäre die Möglichkeit hatten, in das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft Einsicht zu nehmen;
- (7) dass die heutige Generalversammlung statutengemäss einberufen worden und ordnungsgemäss konstituiert ist; sowie
- (8) dass die Traktandenliste genehmigt worden ist und die Generalversammlung über alle traktandierten Verhandlungsgegenstände gültig Beschluss fassen kann.

## II. Zur Beschlussfassung

Zur Beschlussfassung erklärt der Vorsitzende,

- dass Beschlüsse bzw. Wahlen grundsätzlich die absolute Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen erfordern;
- dass er gestützt auf Art. 15 der Statuten die Beschlussfassung auf elektronischem Weg anordne für alle Abstimmungen und Wahlen;
- dass zu diesem Zweck beim Eingang elektronische Abstimmungsgeräte abgegeben wurden und dass das verteilte schriftliche Stimmmaterial nur bei Ausfall des elektronischen Systems zum Einsatz käme;
- dass im Interesse der Effizienz
  - jeweils nur die Ergebnisse der Beschlussfassung verkündet und die genaue Anzahl der Ja- und Nein-Stimmen sowie der Enthaltungen nicht verkündet, aber im Saal angezeigt und im Protokoll festgehalten würden,
  - die in der Einladung abgedruckten Anträge des Verwaltungsrats grundsätzlich nicht verlesen, sondern im Saal projiziert würden, und
  - dass das Abstimmungsverfahren grundsätzlich wie in früheren Jahren sei und dass wiederum mit dem bewährten Abstimmungsgerät die Einzelwahlen im Traktandum 4 je in *einem* Abstimmungsvorgang durchgeführt würden.

Der Sekretär des Verwaltungsrats erklärt hierauf die Funktionsweise des elektronischen Abstimmungsgeräts.

Danach führt der Vorsitzende eine Probeabstimmung durch, und zwar zu fünf Fragen in *einem* Vorgang, und stellt danach fest, dass das elektronische Abstimmungssystem ordnungsgemäss funktioniert.

### III. Präsenz

Gemäss projizierter Präsenzliste von 14:02 Uhr sind in der Versammlung vom gesamten im Handelsregister eingetragenen Aktienkapital von CHF 84'216'000.--, eingeteilt in 6'960'000 Namenaktien im Nennwert von je CHF 12.10, vertreten:

- 278'961 Aktien durch *Aktionäre oder individuelle Aktionärsvertreter* und
- 2'175'793 Aktien durch den *unabhängigen Stimmrechtsvertreter*, Herrn Reto Leemann,

das heisst insgesamt 2'454'754 Aktien resp. 35.27% des Aktienkapitals.

Sodann stellt der Vorsitzende fest,

- dass die *absolute Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen* 1'227'378 Stimmen beträgt; und
- dass die von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien heute nicht vertreten sind, da ihr Stimmrecht von Gesetzes wegen ruht.

### IV. Zu den einzelnen Traktanden

#### **Traktandum 1: Jahresrechnung und Konzernrechnung 2023 / 2024**

Der Vorsitzende verweist auf den Geschäftsbericht und dort für die Jahresrechnung der Gesellschaft als *Einzelabschluss* auf die Seiten 97 - 101 sowie für die *Konzernrechnung IFRS* auf die Seiten 67 - 92. Hierauf erteilt er das Wort an die Herren

(1) Erwin Troxler, Finanzchef, und

(2) Dr. Andreas Wicki, Geschäftsführer,

zum Bericht über die Finanzlage und das Geschäftsjahr 2023 / 2024 sowie die Zukunftsaussichten. Die Folien ihrer Präsentationen liegen diesem Protokoll bei (Beilagen 1 und 2).

Für die *Berichte der Revisionsstelle*, Ernst & Young AG, Zürich, je vom 8. Mai 2024, verweist der Vorsitzende auf die Seiten 93 - 96 bzw. 102 - 105 des Geschäftsberichts. Das Verlesen der Berichte wird nicht gewünscht. Die Vertreter der Revisionsstelle verzichten auf ergänzende Bemerkungen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion.

Von Seiten der Aktionäre melden sich die nachgenannten Personen:

Herr *Peter Ulli*, Lungern (OW), bedauert, dass man bei Cathay rund CHF 100 Mio. verloren habe, und fragt, ob das nicht absehbar gewesen wäre und die Position hätte abgesichert werden können, und ob solche Ereignisse nicht die Aktionäre verunsicherten und zum Discount führten.

Dr. *Andreas Wicki* erklärt, dass HBM Healthcare Investments eine sehr grosse Position an Cathay halte, über die in China aus börsenrechtlichen Gründen nicht ohne weiteres verfügt werden könne. Erst ab September 2023 wurde der Verkauf möglich und der erforderliche Antrag zur Bewilligung eines Verkaufs wurde gestellt; nach Bewilligung wurde 1 % verkauft. Das Team werde auch inskünftig auf bestmögliche Bewirtschaftung der Position Cathay achten. Der Discount werde laufend verfolgt und habe sich zuletzt verringert. Im internationalen Vergleich (z.B. UK: 25%) ist der Discount von HBM Healthcare Investments eher klein.

Der Vorsitzende ergänzt, dass der Discount Raum für eine Erholung des Aktienkurses biete.

Herr *Walter Grob*, Bern, fragt nach der Höhe der Verwaltungsgebühr und der Personalkosten.

Herr *Erwin Troxler* erklärt die Verwaltungsgebühr von 1.5% (je hälftig auf Basis des Nettoinventarwerts NAV und des Börsenkurs), die wegen des im letzten Jahr tieferen Börsenkurses effektiv lediglich ca. 1.3% betragen habe. Zu den Administrationskosten gehören neben den Kosten des Verwaltungsrats auch die Mitarbeitenden in Cayman Islands.

Auf Nachfrage präzisiert Dr. A. Wicki, dass insgesamt rund 45 Personen beschäftigt würden und dass 159 Aktionäre eine Zutrittskarte zur heutigen Generalversammlung verlangt hätten.

Hierauf schliesst der Vorsitzende die Diskussion und lässt über den Antrag des Verwaltungsrats, *Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2023 / 2024*, abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'455'962	abgegebene Stimmen
1'227'982	absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen
2'454'383	Ja-Stimmen
1'177	Nein-Stimmen
402	Enthaltungen

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung der Jahresrechnung sowie der Konzernrechnung 2023 / 2024 *mit grossem Mehr zugestimmt* hat.

**Traktandum 2: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, nach Art. 695 Abs. 1 OR kein Stimmrecht für dieses Traktandum besitzen.

Von Seiten der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Verwaltungsrats, *Erteilung der Entlastung für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2023 / 2024*, abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

1'310'375	abgegebene Stimmen
655'188	absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen
1'306'861	Ja-Stimmen

1'523 Nein-Stimmen

1'991 Enthaltungen

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung dem Antrag des Verwaltungsrats auf Erteilung der Entlastung an die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2023 / 2024 *mit grossem Mehr zugestimmt* hat.

### **Traktandum 3: Ergebnisverwendung**

Der Vorsitzende wiederholt den Antrag des Verwaltungsrats:

<i>Jahresgewinn 2023 / 2024</i>	<i>CHF</i>	<i>121'137'668</i>
<i>Gewinnvortrag</i>	<i>CHF</i>	<u><i>395'633'351</i></u>
<i>Bilanzgewinn per 31. März 2024</i>	<i>CHF</i>	<i>516'771'019</i>
<i>- Zuweisung an die allgemeine gesetzliche Reserve</i>	<i>CHF</i>	<i>0</i>
<i>- Vortrag auf neue Rechnung</i>	<i>CHF</i>	<u><i>516'771'019</i></u>

Es wird somit keine Dividende, sondern eine Nennwertrückzahlung gemäss Traktandum 8 beantragt.

Gegenanträge werden nicht gestellt und das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'460'298 abgegebene Stimmen

1'230'150 absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen

2'457'150 Ja-Stimmen

1'799 Nein-Stimmen

1'349 Enthaltungen

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung dem Antrag des Verwaltungsrats auf Vortrag des Bilanzgewinnes von CHF 516'771'019 auf neue Rechnung *mit grossem Mehr zugestimmt* hat. Hierauf übergibt der Vorsitzende das Wort an den Sekretär des Verwaltungsrats zur Behandlung der weiteren Traktanden.

#### **Traktandum 4: Wahlen betreffend den Verwaltungsrat**

Der Sekretär verweist auf die in der Einladung zur Generalversammlung und auf den Seiten 46 - 48 des Geschäftsberichts enthaltenen Lebensläufe der einzelnen zur Wiederwahl stehenden Mitglieder des Verwaltungsrats.

Von Seiten der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen.

Alle Wahlen werden von Gesetzes wegen je einzeln durchgeführt, aber mit Hilfe des Abstimmungsgeräts in *einem* Vorgang.

#### **Traktandum 4.1: Wiederwahl des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrats**

Der Sekretär lässt über die Anträge des Verwaltungsrats je auf Wiederwahl bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025 von

- 4.1 a. Herrn Hans Peter Hasler als Präsident des Verwaltungsrats,
  - 4.1 b. Herrn Dr. Rudolf Lanz als Mitglied des Verwaltungsrats,
  - 4.1 c. Herrn Mario Germano Giuliani als Mitglied des Verwaltungsrats,
  - 4.1 d. Frau Dr. Stella X. Xu als Mitglied des Verwaltungsrats und
  - 4.1 e. Frau Dr. Elaine V. Jones als Mitglied des Verwaltungsrats
- in *einem* Vorgang abstimmen.

Die Ergebnisse sind gemäss Anzeige im Saal wie folgt:

#### **4.1 a. Wiederwahl von Herrn Hans Peter Hasler als Präsident des Verwaltungsrats**

2'392'419	Ja-Stimmen
60'835	Nein-Stimmen
7'044	Enthaltungen

4.1 b. Wiederwahl von Herrn Dr. Rudolf Lanz als Mitglied des Verwaltungsrats

2'350'288 Ja-Stimmen

107'657 Nein-Stimmen

2'339 Enthaltungen

4.1 c. Wiederwahl von Herrn Mario Germano Giuliani als Mitglied des Verwaltungsrats

2'397'235 Ja-Stimmen

61'062 Nein-Stimmen

1'987 Enthaltungen

4.1 d. Wiederwahl von Frau Dr. Stella X. Xu als Mitglied des Verwaltungsrats

2'451'900 Ja-Stimmen

4'877 Nein-Stimmen

3'307 Enthaltungen

4.1 e. Wiederwahl von Frau Dr. Elaine V. Jones als Mitglied des Verwaltungsrats

2'453'132 Ja-Stimmen

4'775 Nein-Stimmen

2'177 Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Versammlung den Anträgen des Verwaltungsrats auf Wiederwahl von Herrn Hans Peter Hasler als Präsident und der Herren Dr. Rudolf Lanz, Mario Germano Giuliani sowie der Damen Dr. Stella Xu und Dr. Elaine Jones je als Mitglieder des Verwaltungsrats, alle bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025, *je mit grossem Mehr zugestimmt* hat.

## **Traktandum 4.2: Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**

Der Sekretär lässt über die Anträge des Verwaltungsrats auf Wiederwahl als Mitglieder des Vergütungsausschusses je bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025 von

4.2 a Herrn Mario Germano Giuliani,

4.2 b Frau Dr. Stella X. Xu und

4.2 c Frau Dr. Elaine V. Jones

in *einem* Vorgang abstimmen.

Die Ergebnisse sind gemäss Anzeige im Saal wie folgt:

### 4.2 a. Wiederwahl von Herrn Mario Germano Giuliani als Mitglied des Vergütungsausschusses

2'384'578 Ja-Stimmen

70'734 Nein-Stimmen

4'172 Enthaltungen

### 4.2 b. Wiederwahl von Frau Dr. Stella X. Xu als Mitglied des Vergütungsausschusses

2'439'878 Ja-Stimmen

14'779 Nein-Stimmen

5'027 Enthaltungen

### 4.2 c. Wiederwahl von Frau Dr. Elaine V. Jones als Mitglied des Vergütungsausschusses

2'439'589 Ja-Stimmen

14'779 Nein-Stimmen

4'116 Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Versammlung den Anträgen des Verwaltungsrats auf Wiederwahl von Herrn Mario Germano Giuliani und der Damen Dr. Stella Xu und Dr. Elaine Jones als Mitglieder

des Vergütungsausschusses je bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025 *je mit grossem Mehr zugestimmt* hat.

### **Traktandum 5: Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**

Einleitend erläutert der Sekretär was folgt:

Der vorgeschriebene *Vergütungsbericht* ist im Geschäftsbericht auf den Seiten 55 - 62 abgedruckt. Auf den Seiten 63 - 65 befindet sich der *Prüfungsbericht der Revisionsstelle zum Vergütungsbericht*.

Gemäss Art. 24 der Statuten werden die *maximalen fixen Vergütungen* des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung je im Voraus der Generalversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Das geschieht mit den Traktanden 5.1 und 5.2.

Der Sekretär eröffnet die Diskussion zum Vergütungsbericht.

Von Seiten der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

#### **Traktandum 5.1: Fixe Vergütung des Verwaltungsrats**

Der Sekretär wiederholt den Antrag des Verwaltungsrats: *Genehmigung der maximalen fixen Vergütung des Verwaltungsrats von CHF 1'200'000 (inklusive Sozialversicherungsbeiträge) für die Zeit zwischen den ordentlichen Generalversammlungen 2024 und 2025.*

Von Seiten der Versammlung wird kein Gegenantrag gestellt.

Der Sekretär lässt über den Antrag abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'460'206 abgegebene Stimmen

1'230'104 absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen

2'251'796 Ja-Stimmen

188'687    Nein-Stimmen

19'723    Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Versammlung die beantragte maximale fixe Vergütung des Verwaltungsrats von CHF 1'200'000 (inklusive Sozialversicherungsbeiträge) für die Zeit zwischen den ordentlichen Generalversammlungen 2024 und 2025 *mit grossem Mehr genehmigt* hat.

### **Traktandum 5.2:    Fixe Vergütung der Geschäftsleitung**

Der Sekretär wiederholt den Antrag des Verwaltungsrats: *Genehmigung der maximalen fixen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 350'000 (inklusive Sozialversicherungsbeiträge) für die Zeit vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025.*

Von Seiten der Versammlung wird kein Gegenantrag gestellt.

Der Sekretär lässt über den Antrag abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'460'228    abgegebene Stimmen

1'230'115    absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen

2'423'156    Ja-Stimmen

18'279    Nein-Stimmen

18'793    Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Versammlung die beantragte maximale fixe Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 350'000 (inklusive Sozialversicherungsbeiträge) für die Zeit vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025 *mit grossem Mehr genehmigt* hat.

**Traktandum 6: Wahl der Revisionsstelle**

Der Sekretär erklärt, dass der Verwaltungsrat die Ernst & Young AG weiterhin als bestqualifiziert für die hier interessierenden Bewertungsfragen bei Risikogesellschaften in der Biotechnologie erachte und die *Wiederwahl der Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle für die Jahresrechnung und die Konzernrechnung des Geschäftsjahres 2024 / 2025 beantrage*.

Von Seiten der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Der Sekretär lässt über den Antrag abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'460'214	abgegebene Stimmen
1'230'108	absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen
2'394'916	Ja-Stimmen
64'440	Nein-Stimmen
858	Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Ernst & Young AG, in Zürich, als Revisionsstelle für die Jahresrechnung und die Konzernrechnung des Geschäftsjahres 2024 / 2025 *mit grossem Mehr wiedergewählt* worden ist.

**Traktandum 7: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**

Der Sekretär erklärt, dass die KBT Treuhand AG in der Person von Herrn Reto Leemann das Amt des unabhängigen Stimmrechtsvertreters seit vielen Jahren tadellos ausübe und dass der Verwaltungsrat die *Wahl der KBT Treuhand AG, in Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025 beantrage*.

Von Seiten der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Sekretär lässt über den Antrag abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'460'216	abgegebene Stimmen
1'230'109	absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen
2'193'720	Ja-Stimmen
48'938	Nein-Stimmen
217'558	Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Versammlung der beantragten Wahl der KBT Treuhand AG, in Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025 *mit grossem Mehr zugestimmt* hat.

#### **Traktandum 8: Herabsetzung des Aktienkapitals: Nennwertrückzahlung**

Zu diesem Traktandum führt Herr Dr. Alexander Vogel, Notar, das offizielle Protokoll (Beilage 3).

Der Sekretär erklärt, dass das Geschäftsergebnis 2023 / 2024 nach Auffassung des Verwaltungsrats eine Ausschüttung von CHF 7.50 pro Aktie (wie im Vorjahr) rechtfertige. Da der Nennwert der HBMN-Aktie von derzeit CHF 12.10 Raum für Nennwertherabsetzungen lasse, schlägt der Verwaltungsrat im Traktandum 8 eine Nennwertrückzahlung von CHF 7.50 pro Namenaktie vor.

Die *Ernst & Young AG* hat mitgeteilt, dass gemäss Abschluss per 31. März 2024 und den üblichen Prüfungshandlungen der Kapitalherabsetzung unter Vorbehalt der Durchführung des gesetzlichen Schuldendrufs nichts im Wege stehe.

Der Verwaltungsrat beantragt die ordentliche Herabsetzung des Aktienkapitals von CHF 84'216'000.-- um CHF 52'200'000.-- auf CHF 32'016'000.-- durch Reduktion des Nennwerts der 6'960'000 Namenaktien von CHF 12.10 auf CHF 4.60 und Nennwertrückzahlung von CHF 7.50 pro Aktie an die Aktionäre.

Von Seiten der Versammlung wird das Wort nicht gewünscht.

Der Sekretär lässt über den Antrag abstimmen.

Gemäss Anzeige im Saal ist das Ergebnis wie folgt:

2'460'130	abgegebene Stimmen
1'230'066	absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen
2'455'634	Ja-Stimmen
2'110	Nein-Stimmen
2'386	Enthaltungen

Der Sekretär stellt fest, dass die Versammlung *mit grossem Mehr* der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals um CHF 52'200'000.-- auf neu CHF 32'016'000.-- und der damit verbundenen Nennwertrückzahlung von CHF 7.50 pro Aktie an die Aktionäre *zugestimmt* hat.

Der Sekretär erklärt, dass zu diesem Beschluss nun gemäss revidiertem Aktienrecht zuerst ein einmaliger Schuldenruf im Schweizerischen Handelsamtsblatt ergehe. Nach Ablauf der vorgeschriebenen Frist von 30 Tagen werde der Verwaltungsrat die Herabsetzung vollziehen sowie beim Handelsregister anmelden und nach Eintragung die Auszahlung an die Aktionäre veranlassen.

Der Sekretär erläutert die Auswirkungen auf den Handel an der Börse:

- letzter Handel der HBMN-Aktie mit Anspruch auf die Barauszahlung am 6. August 2024;
- ab 7. August 2024 Handel der HBMN-Aktie ohne diesen Anspruch;
- Auszahlung von CHF 7.50 pro Namenaktie am 9. August 2024 (vorbehältlich des Handelsregistereintrags).

#### **Traktandum 9:        Diverses**

Stillschweigend stimmt die Versammlung dem Antrag zu, den Notar zu ermächtigen, allfällige, vom Handelsregisterführer verlangte Änderungen an den Anmeldungsakten vorzunehmen.

## **V. Schluss der Generalversammlung**

Im Namen des Vorsitzenden schliesst der Sekretär die Versammlung um 15:20 Uhr und lädt die Anwesenden zum Apéro ein.

Der Vorsitzende:  
Hans Peter Hasler

Der Protokollführer:  
Dr. Benedikt A. Suter